

Förderzentrum Dithmarschen-Süd

Konzept „Gesunde Schule“

In unserem Schulprogramm ist die Gesundheitserziehung als präventive Arbeit fest verankert. Unsere Förderschule in Brunsbüttel ist eine offene Ganztagschule mit eigener Schulgesundheitspflegerin (Honorarkraft mit 4-6 Stunden pro Woche) und einer ausgebildeten Suchtpräventionskraft, die beide auch dem Schularbeitübergreifenden Ganztagsangebot (Montag-Freitag von 12-16 Uhr) zur Verfügung stehen. Durch gemeinsame Teamsitzungen wird eine enge Zusammenarbeit beider mit den pädagogischen Mitarbeitern und der Schulleiterin ermöglicht. Die Zusammenarbeit mit den Lehrkräften auf Augenhöhe ist selbstverständlich. Unsere Förderschule in Marne ist eine Halbtagschule, dennoch werden auch hier trotz knapperer Personalressourcen den Schüler/-innen Angebote im Gesundheitsbereich unterbreitet. Für beide Standorte streben wir eine gesunde Schule an, für die wir folgende Leitziele definieren:

1. Eine „Gesunde Schule“ will Schüler/-innen, Lehrkräften und Eltern helfen, erfolgreich eigene Verantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen.
2. Gesundheit ist dabei nicht nur die Abwesenheit von Krankheit und Gebrechen, sondern ein Zustand körperlichen, seelischen und sozialen Wohlbefindens.
3. Eine gesunde Schule umfasst gesunde Rahmenbedingungen sowie konkrete Maßnahmen zur Gesundheitsförderung. Sie vermittelt handlungsrelevantes Wissen über ein gesundes Leben sowie über Zusammenhänge zwischen Umwelt und Gesundheit.

Rahmenbedingungen:

Es gibt:

- einen allgemeinen Hygieneplan
- Bewegungszonen
- Ruhezonen
- einen Verantwortlichen für Sicherheit
- frei zugängliche Feuerlöscher, die regelmäßig gewartet werden
- eine regelmäßige Kontrolle der Verbandkästen

Es wird:

- auf eine übermäßige Lärmbelastung reagiert
- regelmäßig gelüftet

Konkrete Maßnahmen:

Es gibt:

- einmal pro Woche ein von Schüler/-innen eigenverantwortlich organisiertes gesundes Frühstück
- einmal pro Woche ein von Schulumüttern eigenverantwortlich organisiertes gesundes Frühstück
- täglich Schulmilch

- Hygieneerziehung durch die Lehrkräfte (Händewaschen nach dem Toilettengang und vor dem Mittagessen, vor Benutzung der Computertastatur)
- Mittagessen nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung
- Gemüse in Bioqualität aus dem eigenen Schulschrebergarten für das Mittagessen
- Projekte wie Ernährungsführerschein (Kooperation mit den Landfrauen), „Smart food statt fast food“, Fitness-Tag, u.ä.
- regelmäßige jährliche Unterrichtseinheiten zu den Themen Ernährung, Sexualität, Rauchen, Alkohol, Drogen gemeinsam durch Lehrkräfte, Schulgesundheitspflegerin und Suchtpräventionskraft
- Veranstaltungen zur Prävention, wie z.B. mit Pro Familia, Schulzahnarzt und Aids-Hilfe
- individuelle Maßnahmen und Gruppenarbeit durch Schulgesundheitspflegerin zu den Themen Hygiene, Sexualität, Ernährung und Bewegung (Magersucht bzw. Gewichtsreduktion), Entspannung, Suchtprävention, u.a.
- Fortbildungen für Lehrkräfte, wie z.B. „Burn out- Prophylaxe, Projekt „Fitness-Tag“
- Thematische Elternabende
- Sprechstunden für Schüler/-innen (ggf. für Eltern) mit der Schulgesundheitspflegerin
- Gespräche für Schüler/-innen (ggf. für Eltern) mit der Suchtpräventionskraft
- Suchtpräventionsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein und mit der KOSS (Suchtpräventionselementar-seminar findet zurzeit in Kooperation mit der KOSS statt; Medientag findet am 28.11.2009 in Kooperation mit der KOSS und dem Kreisjugendpfleger statt, Ausbildung zu Barkeepern in Kooperation mit der Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein, dem KPR, dem Mehrgenerationenhaus fand am 28.02.2009 statt, nächster Ausbildungstermin ist der 27.06.2009)
- regelmäßige Erste-Hilfe-Kurse für Schüler/-innen der Oberstufe und Lehrkräfte
- Maßnahmen gegen Gewalt und Mobbing
- wöchentlichen Sport- und Schwimmunterricht
- Bewegte Pause
- Bewegung als unterrichtsimmanente Zielsetzung
- jeden Tag mindestens eine Bewegungs-AG in den Ganztagsangeboten
- gendersensitive Angebote wie z.B. Hausaufgabenbetreuung für Mädchen und Jungen getrennt, AG`s und Sportangebote für Mädchen und Jungen